



# Lobgesänge

Fanny Mendelssohn  
Meine Seele ist stille, Kantate  
Felix Mendelssohn  
Symphonie-Kantate Op. 52

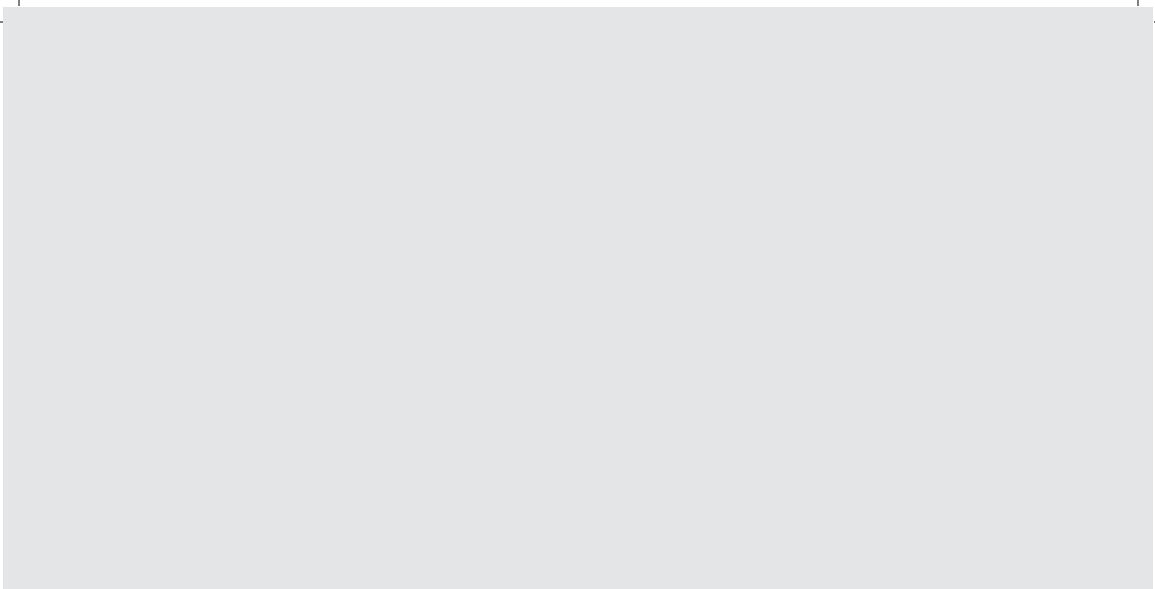
Chor Singkreis Bezirk Affoltern

Solisten Vera Ehrensperger, Sopran  
Christina Daletska, Mezzosopran  
Martin Hostettler, Tenor

Leitung Brunetto d'Arco

Orchester Camerata Fanny Mendelssohn  
Konzertmeister Jan Sosinski  
Jakob Wittwer, Orgel

Konzertdaten 17. Juni, 20:00 Kirche St. Peter Zürich  
18. Juni, 20:00 Pfarrkirche Merenschwand  
19. Juni, 15:00 Kirche Kappel am Albis



# Loben und Danken

Liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher

«Alles was Odem hat, lobe den Herrn. Ich will von Gottes Güte singen, solange sich mein Herz bewegt.» Dies sind zwei Sätze aus den Lobgesängen von Felix und Fanny Mendelssohn. Ein knappes Jahr durften wir uns mit diesen beiden Werken beschäftigen, die voll des Lobes, Dankes und Vertrauens auf Gott sind. Voller Zuversicht auf seine Güte, die uns Menschen begleitet, auch in schwierigen Zeiten, in Zeiten der Trauer und der Not, wie wir sie immer wieder im Persönlichen und ganz besonders auch im weltweiten Geschehen erfahren, gerade wieder in den letzten Monaten.

Möge die Musik von Fanny und Felix uns allen heute diese Zuversicht mitgeben, diesen Trost nach Hause tragen und in uns weiter klingen lassen.

Danken möchte ich an dieser Stelle unserem Chorleiter, Bruno Haueter. Er feiert mit diesen Konzerten sein 10-jähriges Jubiläum beim Singkreis. Mit grossem Engagement gelingt es ihm immer wieder, uns für die jeweiligen Werke zu begeistern, uns die Musik und ihre Aussage nahe zu bringen, was hoffentlich auch für Sie am Konzert spürbar wird.

Claudia Garaventa, Präsidentin

# Das Werk 2011

## Lobgesänge

### Fanny und Felix Mendelssohn

Im Verlauf der Geschichte gibt es bisweilen Begegnungen, Schicksalsgemeinschaften von ganz besonderer Art, die weit über das Persönliche hinaus Bedeutung haben. Dazu gehört jene zwischen den Geschwistern Fanny und Felix Mendelssohn. Aus der innigen Anteilnahme an den gegenseitigen Schaffensvorgängen entstand eine Vielzahl musikalischer Werke, wodurch bis heute die Menschheit beschenkt, beglückt und bereichert wird. Darunter befinden sich die zwei Lobgesänge, die, durch ganz verschiedene äussere Anlässe angeregt, dennoch einer verwandten Seelenhaltung entsprossen sind, nämlich jener der Ehrfurcht und des Staunens, der Dankbarkeit und des Lobes. Beiden Werken entströmen auf den Schwingen der Musik Licht, Wärme und Trost.

### Fannys Lobgesang

Fannys Lobgesang, 1831 zum ersten Geburtstag ihres Sohnes Felix Ludwig Sebastian komponiert, beginnt mit einer Pastorale, weihnächtlich keimhaft, im weitgespannten, ruhig bewegten 6/8-Takt. Magnificatartig erhebt sich mit dem ersten Chor die (stille) Seele zum Göttlichen, und damit zu «Hoffnung», «Schutz» und «Hort». So gerüstet durchschreitet sie die Wehen und Ängste der nahenden Stunde der Geburt, erlebt die überragende Freude,



wenn «der Mensch zur Erde geboren ist» und erfährt, dass Liebe stark ist wie der Tod.

Da bricht es aus der stummen Seele unaufhaltsam hervor, ein Lobpreis, lodernd wie Flammen: «O dass ich tausend Zungen hätte und einen tausendfachen Mund.» Und weiter: «O dass doch meine Stimm erschallte bis dahin, wo die Sonne steht». Die gesamte Schöpfung offenbart sich an diesem Punkt als lebendiges Zeugnis, als lebendes Abbild der Gottheit und erkennend preist der neu geborene, zum Sehen erweckte Mensch die unendliche Güte Gottes. Umgeben von den Klängen der Streicher und Holzbläser, überstrahlt von der Pracht der Hörner und Trompeten bekennt ein vielstimmiger Chor: «Ich will von Gottes Güte singen, so lange sich mein Herz bewegt.»

### **Felix Lobgesang**

Auch bei Felix Lobgesang haben wir es im Grunde genommen mit einem Geburts-, einem Erweckungsvorgang zu tun, bloss rückt das, was bei Fanny in Form einer fünfteiligen Kantate daher kommt, bei Felix in sinfonische Dimensionen.

Die Sinfonie-Kantate, 7 Jahre vor seinem Tod komponiert, beginnt alles andere als pastoral. Ein Motiv von unausweichlicher Dringlichkeit, von Posaunen vorgetragen, eröffnet das Werk, ein Weckruf gleichsam, der den ganzen weiteren Verlauf impulsiert, trägt und prägt.

Doch wie lange schweigt das Wort! Die Instrumente sprechen in einer eigenen, geheimnisvollen, tiefen und grossen Weise. Vieles klingt an in mannigfaltig wundersamer Farbenpracht, was sich später erst offenbaren wird. Zwischen innen und aussen, oben und unten, zwischen Licht und Finsternis zieht dieser Weg sich hin, bis den Wogen der Orchestermusik sich die menschliche Stimme entringt und Musik und Wort sich liebend verbinden. Aus dem Lied ohne Worte wird wortbegabte Musik. Damit wird die ganze Schöpfung aufgerufen mit einzustimmen: «Alles, was Odem hat...»

Dann wird der Blick aus dem Umkreis nach innen gerichtet, auf die menschliche Seele, auf das Ich. Dieses Ich beschreitet im Folgenden den langen, beschwerlichen Pfad aus Not, Trübsal und Dunkel hin zur Befreiung, zur Erlösung. Hoffnung und Trost schimmern auf in dem von zwei Frauenstimmen getragenen Duett, das mit den Gesängen des Chores herrlich korrespondiert. Dann aber geht die Dramatik ihrem Höhepunkt entgegen. Der Solo-Tenor, die einzige solistische Männerstimme, erzählt von dem einsamen, gefährvollen Gang der Menschenseele durch die Nacht, von den «Stricken des Todes», der «Angst der Hölle». Aus den Höhen aber ertönt der verheissungsvolle Ruf: «Wache auf, der du schläfst, stehe auf von den Toten, ich will dich erleuchten!» Auf die bange Frage, wie lange das noch dauern solle, ob die Nacht bald vorüber sei, weist der Hüter die Vordringenden, Suchenden, Sehrenden wieder und wieder zurück. Erst nach dem

ritten Anlauf, nach achtmaligem unermüdlichem Fragen und einem Moment ungewisser Stille, verkündet die helle Sopranstimme kraftvoll den heren Sieg des Lichts, entreisst damit gleichsam den ganzen Chor der Sphäre der Finsternis und wappnet ihn mit den «Waffen des Lichts».

Dieser Erleuchtungsvorgang löst Wellen der Dankbarkeit aus, sowohl im Chor, wo der bekannte Choral «Nun danket alle Gott» in solchem Zusammenhang eine völlig neue Aussagekraft gewinnt als auch im Duett von Sopran und Tenor: «Drum sing ich mit meinem Liede ewig dein Lob, du treuer Gott», bis schliesslich der Lobgesang alle Menschen und Völker und den ganzen Erdkreis erfasst und ergreift, so dass Martin Luthers Wunsch, den Felix Mendelssohn seinem Werk vorangestellt hatte, in schönster Weise sich erfüllt:» Sondern ich wöllt alle Künste, sonderlich die Musica, gern sehen im Dienst des, der sie geben und geschaffen hat!» Komponiert und aufgeführt wurde die Sinfonie-Kantate zum 400. Geburtstag der Buchdruckerkunst. Tiefer gefasst schildert und impulsiert das Werk aber die Loslösung vom Buchstaben, die Überwindung toter Begrifflichkeit und den Aufbruch hin zum alles umfassenden, All-durchstrahlenden Welten-Logos. Dadurch vermag es in bedeutsamer Weise in unsere apokalyptisch anmutende Zeit hinein zu klingen und zu wirken.

Das Ensemble 2011

**Dirigent, Solisten, Chor und Orchester**





## Brunetto d`Arco, Dirigent

In Chur geboren und aufgewachsen, genoss Brunetto d'Arco seine erste musikalische Ausbildung in der Singschule und dem Kammerchor Chur. Nach dem Besuch der Lehrerseminare in Chur und Dornach und der anschliessenden Aneignung wesentlicher Unterrichtserfahrung begann er mit dem Studium an der Akademie für Schul- und Kirchenmusik in Luzern, welches er mit dem Diplom für Berufsdirigenten und Orgel abschloss.

Weiterführende Studien in Orchester- und Chordirektion führten ihn unter anderen zu Silvia Caduff, (Luzern), Helmut Rilling (Stuttgart) und Prof. Olga Géczy (Frankreich/USA).

Brunetto d'Arco brachte zahlreiche Oratorien wie auch Orchesterwerke zur Aufführung, dies namentlich mit dem Engadiner Kammerchor, der Mendelssohn Kantorei, dem Philharmonischen Orchester Riehen und dem Singkreis Bezirk Affoltern.



## Vera Ehrensperger, Sopran

Sie studierte in ihrer Heimatstadt Zürich an der Musikhochschule bei Ruth Rohner und war Mitglied des Internationalen Opernstudios Zürich. 1993 machte sie ihr Diplom mit Auszeichnung und wurde in Deutschland fest engagiert. Seit 1997 lebt sie wieder in Zürich und ist freischaffend tätig im Bereich Oper, Konzert und Lied.

Konzerte als Solistin führten sie nach Paris, Salzburg, Rio de Janeiro, aber auch in die Zürcher Tonhalle und andere Schweizer Konzertsäle mit Werken von Haydns «Schöpfung» über Bachs Oratorien und Kantaten bis zu Honeggers «Roi David». Vera Ehrensperger ist Mitglied des Ensemble Turicum, das mit seinen Erstaufführungen und CD-Einspielungen spätbarocker Raritäten und Neu-Entdeckungen immer wieder Aufsehen erregt. Sie sang bisher rund 25 grössere Opernpartien und Hauptrollen an verschiedenen Opernhäusern wie Zürich, Freiberg, Hof, Klagenfurt, Biel u.a. Ihr breitgefächertes Rollenrepertoire reicht von Mozart (Susanna, Blondchen u.a.) über Donizetti (Adina) bis ins 20. Jh. (Kaiser v. Atlantis: Bubikopf).

In ihren Liederabenden widmet sie sich vor allem Robert Schumann, Richard Strauss und Hugo Wolf.



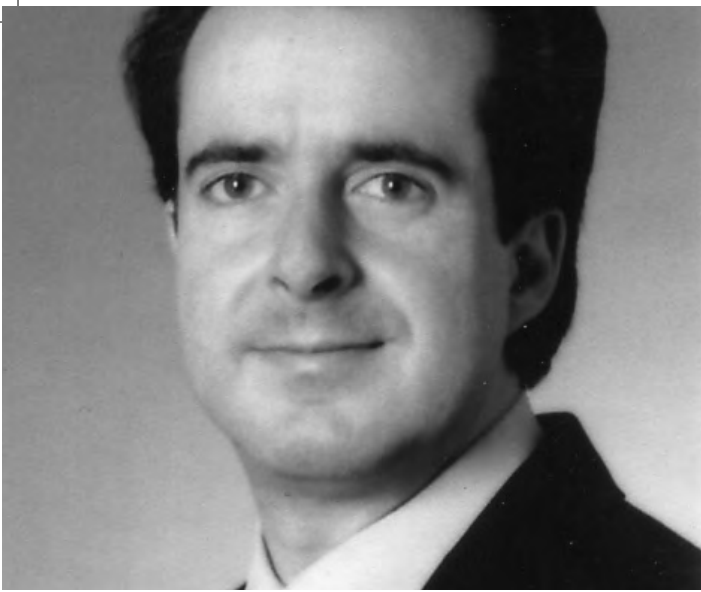
## Christina Daletska, Mezzosopran

Christina Daletska, geb. Dez. 1984 in Lemberg (Ukraine). Geigenunterricht bei der Mutter, mehrere Konzerte als Solistin mit dem Städtischen Orchester.

Bühnendebüt als Sängerin 2008 als Rosina am Teatro Real Madrid, weitere Produktionen mit Hauptrollen an den Opernhäusern von Lyon, Graz und Zürich.

Konzerte mit Repertoire aus allen Epochen in London, Paris, Luxembourg, Hamburg, Baden Baden, Zürich u.v.a. Konzerte und Opernproduktionen bei den Salzburger Festspielen 2009 und 2012, am Lucerne Festival 2011.

Christina Daletska spricht sieben Sprachen, engagiert sich für Amnesty International und veröffentlicht bald Ihr erstes Logikpuzzlebuch.



## Martin Hostettler, Tenor

Martin Hostettler erhielt bereits früh am Konservatorium Bern Klavier- und Cellounterricht. Nach der Matura studierte er am Conservatoire de Lausanne Gesang, vorerst parallel zu einem Universitätsstudium in Kunstgeschichte. Den grössten Teil seiner Ausbildung absolvierte er bei Dennis Hall, ergänzt durch Studien in Boston, Wien und Italien.

Heute verfügt Martin Hostettler über ein breitgefächertes Oratorien-, Konzert- und Liedrepertoire, das vom Barock bis in die Moderne reicht. Er erweiterte seine Aktivitäten ebenfalls in den Bereichen Oper und Operette.

Martin Hostettler ist ein gefragter Tenor in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Italien, Frankreich, Bulgarien, Tschechien und Ägypten. Er singt unter Dirigenten wie Paternostro, Fermani, Plasson, Kitajenko, Dimitrov, Kukal, Tabakov, Rösner.

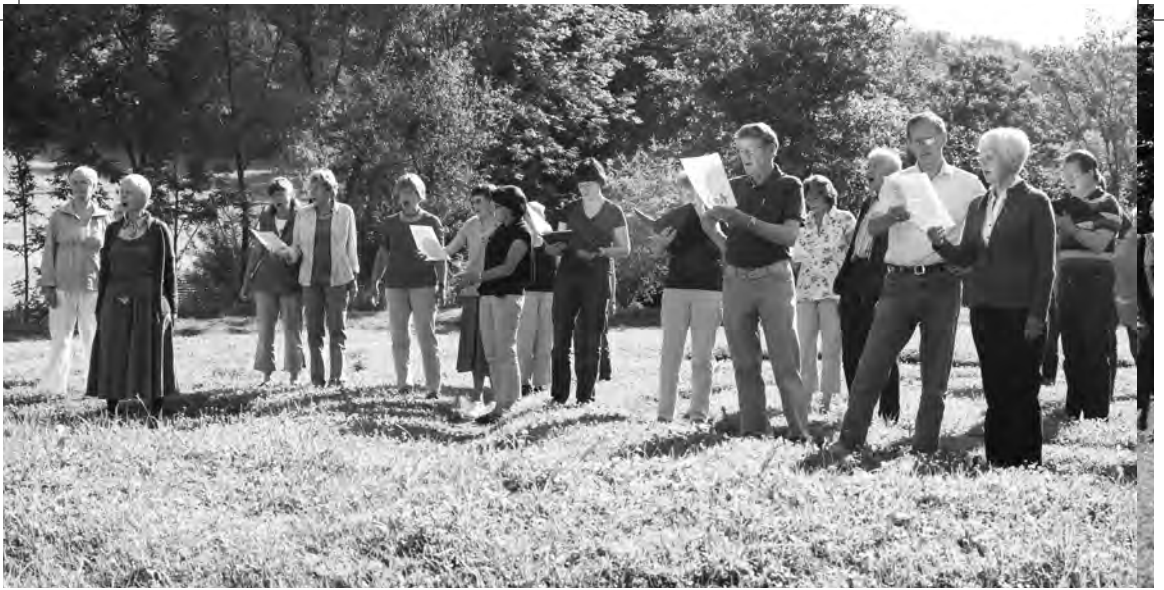


## Camerata Fanny Mendelssohn

In Würdigung der musikalisch überaus begabten Schwester Felix Mendelssohns, welche am Schaffen des hochgeschätzten Komponisten einen bedeutenden Anteil trägt, entstand aus der intensiven und fruchtbaren Zusammenarbeit des Dirigenten Brunetto d'Arco mit dem polnisch-französischen Geiger Jan Sosinski als Konzertmeister die CAMERATA FANNY MENDELSSOHN.

Das Orchester setzt sich aus bewährten, einfühlsamen und engagierten Berufsmusikern zusammen. Ziel der CAMERATA FANNY MENDELSSOHN ist vor allem die Förderung und Unterstützung einer lebendigen Oratorienarbeit.

Seit Juni 2006 hat die CAMERATA FANNY MENDELSSOHN mit dem Singkreis Bezirk Affoltern, unter der Leitung von Brunetto d' Arco, an den Sommerkonzerten in Zürich, Merenschwand und Kappel am Albis unter anderem Werke von J. Brahms, W. A. Mozart, L. van Beethoven, F. Mendelssohn und G. Rossini aufgeführt.



## Singkreis Bezirk Affoltern

Vor mehr als 40 Jahren entstand aus einer lose geführten, kleinen Sängergemeinschaft, die den kirchlichen Gesang pflegte, der Verein «Singkreis Bezirk Affoltern». Der Singkreis gilt mittlerweile als kulturelle Institution im Knonauseramt. Die Konzerte ziehen viele Menschen, auch aus den angrenzenden Regionen der Kantone Aargau und Zug, in ihren Bann. Heute zählt der Chor rund 80 Mitglieder, deren Singfreude und Engagement insbesondere in der Aufführung kirchenmusikalischer Werke zum Ausdruck kommt. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral. Die Mitglieder kommen aus allen Bezirksgemeinden sowie aus den angrenzenden Regionen.

Seit vielen Jahren führt der Chor jeweils an einem Wochenende im Juni dreimal ein bis zwei Werke grosser Komponisten auf. Er wird dabei von Berufsorchestern und Berufssängern als Solisten begleitet. Die Konzerte finden traditionsgemäss in Zürich, Kappel am Albis sowie im aargauischen Merenschwand (Freiamt) statt.

Der Chor stellt sich immer wieder der Herausforderung anspruchsvoller Aufführungen und hat neben barocken und klassischen Werken auch solche aus der Zeit der Romantik auf sein Programm gesetzt. So kamen in den letzten Jahren unter

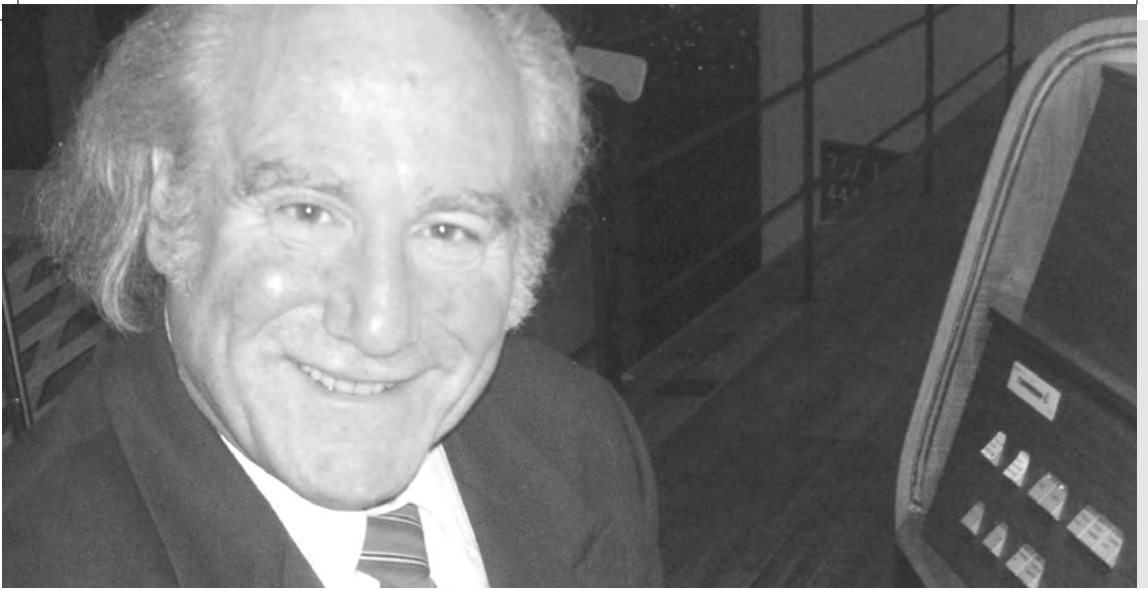


anderem der Messias von G.F. Händel, die Messe in C-Dur von L. van Beethoven, das Stabat Mater von G. Rossini, sowie Saul von G.F. Händel zur Aufführung.

Der Chor umrahmt zudem musikalisch Christnachtfeiern und jährlich einige Gottesdienste in den Gemeinden des Knonauer Amtes. Ausserdem gestaltete er in jüngster Zeit kirchliche Karfreitagsfeiern. Für diese Anlässe werden oft zusätzliche Kompositionen eingeübt und mit kleineren Orchesterformationen zur Aufführung gebracht.

Seit dem Jahr 2001 leitet, als Nachfolger von Theo Kimmich, Bruno Haueter aus Basel den Singkreis Bezirk Affoltern. Er ist als Dirigent, Organist und Musikpädagoge tätig. Als Dirigent tritt er unter dem Künstlernamen Brunetto d'Arco auf.

Der Singkreis Bezirk Affoltern wird in den Chorproben virtuos unterstützt von Christiane Rutz als Korrepetitorin, von Jakob Wittwer als Einzelprobenleiter und von Stefania Huonder als Stimmbildnerin.



## Jakob Wittwer, Orgel

Jakob Wittwer (\*1943) studierte am Konservatorium und der Musikhochschule Zürich Orgel bei H. Funk, Klavier bei P. Scheuch und Kontrapunkt und Komposition bei Paul Müller. 1967 schloss er seine Studien mit dem Konzertdiplom für Orgel mit Auszeichnung ab.

Nach zehn Jahren als Organist in Zürich-Albisrieden wurde er 1970 an die Ref. Kirche Horgen gewählt. Von hier aus entfaltete er eine vielseitige Tätigkeit als Organist, Chorleiter und Leiter der Musikschule Horgen. Während dreissig Jahren unterrichtete er eine Orgelklasse an der Musikhochschule Luzern - vormals Akademie für Schul- und Kirchenmusik.

Neben seiner Tätigkeit als Solist, Dirigent und Pädagoge komponierte Jakob Wittwer zahlreiche Werke für verschiedene Besetzungen vor allem im Bereich der Kirchenmusik. 2006 wurde Wittwer für sein Schaffen mit dem Kulturpreis der Gemeinde Horgen ausgezeichnet.



Fanny Mendelssohn

# Lobgesang

Meine Seele ist stille, Kantate

## 1 INTRODUZIONE PASTORALE

### 2 CHOR

Meine Seele ist stille zu Gott,  
Der mir hilft,  
Denn er ist meine Hoffnung,  
Mein Hort,  
Meine Hilfe und mein Schutz,  
Dass mich kein Fall stürzen wird,  
Wie gross er ist.

(Psalm 62, 1-3)

### 3 REZITATIV (Mezzosopran)

Ein Weib, wenn sie gebietet,  
So hat sie Traurigkeit,  
Denn ihre Stunde ist gekommen,  
Wenn sie aber das Kind geboren hat,  
Denkt sie nicht mehr an die Angst  
Um der Freude willen,  
Dass der Mensch,  
Zur Welt geboren ist.  
Der Herr hat es ihr gegeben,  
Denn Liebe ist stark wie der Tod  
Und Eifer ist fest wie die Hölle;  
Ihre Glut ist feurig,  
Und eine Flamme des Herrn.

(Joh. 16,21; Hohes Lied 8,6)

## 4 ARIA (Sopran)

O dass ich tausend Zungen hätte  
Und einen tausendfachen Mund,  
Mit allen Wesen um die Wette  
Lobt ich dann Gott aus Herzensgrund.  
O dass doch meine Stimm erschallte  
Bis dahin, wo die Sonne steht;  
O dass mein Blut mit Freuden wallte,  
Solange es durch die Adern geht;  
O wär mein jeder Puls ein Dank  
Und jeder Odem ein Gesang.  
Ihr grünen Blätter in den Wäldern,  
Bewegt und regt euch doch mit mir,  
Ihr zarten Blumen auf den Feldern  
Verherrlicht Gott durch eure Zier.  
Für ihn müsst ihr belebet sein,  
Auch stimmtet freudig mit mir ein.

Johann Mentzer

## 5 SCHLUSSCHOR

Ich will von Gottes Güte singen,  
So lange sich die Zunge regt;  
Ich will ihm Freudenopfer bringen,  
So lange sich mein Herz bewegt;  
Ja wenn der Mund wird kraftlos sein,  
So stimm ich noch mit Seufzen ein.

Johann Mentzer

Felix Mendelssohn

# Lobgesang

Symphonie-Kantate op. 52

## 1. SINFONIA

### 2. CORO

Alles, was Odem hat,  
Lobe den Herrn! Halleluja!  
Lobt den Herrn mit Saitenspiel,  
Lobt ihn mit eurem Liede!  
Und alles Fleisch  
Lobe seinen heiligen Namen!  
Lobe den Herrn, meine Seele,  
Und was in mir ist  
Seinen heiligen Namen,  
Und vergiss es nicht,  
Was er dir Gutes getan.

### 3. RECITATIVO (Tenor)

Saget es, die ihr erlöst seid  
Durch den Herrn,  
Die er aus der Not errettet hat,  
Aus schwerer Trübsal,  
Aus Schmach und Banden,  
Die ihr gefangen im Dunkel waret,  
Alle, die er erlöst hat aus der Not,  
Saget es! Danket ihm  
Und rühmet seine Güte!  
Er zählet unsre Tränen  
In der Zeit der Not,  
Er tröstet die Betrübten  
Mit seinem Wort,  
Saget es! Danket ihm  
Und rühmet seine Güte.

## 4. CORO

Sagt es, die ihr erlöst seid  
Von dem Herrn aus aller Trübsal.  
Er zählet unsre Tränen  
In der Zeit der Not.

## 5. DUETTO E CORO

(Sopran, Mezzosopran und Chor)  
Ich harrete des Herrn,  
Und er neigte sich zu mir  
Und hörte mein Flehn.  
Wohl dem, der seine Hoffnung  
Setzt auf den Herrn!

## 6. TENORE SOLO

Stricke des Todes  
Hatten uns umfängen,  
Und Angst der Hölle  
Hatte uns getroffen,  
Wir wandelten in Finsternis.  
Er aber spricht:  
Wache auf, der du schläfst,  
Stehe auf von den Toten!  
Ich will dich erleuchten!  
Wir riefen in der Finsternis:  
Hüter, ist die Nacht bald hin?  
Der Hüter aber sprach:  
Wenn der Morgen schon kommt,  
So wird es doch Nacht sein;  
Wenn ihr schon fraget,  
So werdet ihr doch wieder



Kommen und wieder fragen:  
Hüter, ist die Nacht bald hin?

#### 7. CORO

Die Nacht ist vergangen,  
Der Tag aber herbeigekommen.  
So lasst uns ablegen  
Die Werke der Finsternis,  
Und anlegen die Waffen des Lichts,  
Und ergreifen die Waffen des Lichts!

#### 8. CHORALE

Nun danket alle Gott  
Mit Herzen, Mund und Händen,  
Der sich in aller Not,  
Will gnädig zu uns wenden;  
Der so viel Gutes tut;  
Von Kindesbeinen an  
Uns hielt in seiner Hut,  
Und allen wohlgetan.  
Lob, Ehr und Preis sei Gott,  
Dem Vater und dem Sohne  
Und seinem heil'gen Geist  
Im höchsten Himmelsthron!  
Lob dem dreieinigen Gott,  
Der Nacht und Dunkel schied  
Von Licht und Morgenrot,  
Ihm danket unser Lied.

#### 9. SOPRANO E TENORE SOLO

Drum sing' ich mit meinem Liede  
Ewig dein Lob, du treuer Gott,  
Und danke dir für alles Gute,  
Das du an mir getan.  
Und wandl' ich in Nacht  
Und tiefem Dunkel,  
Und die Feinde umher stellen mir nach,  
So rufe ich an den Namen des Herrn,  
Und er errettet mich nach seiner Güte.

#### 10. CORO

Ihr Völker, bringet her dem Herrn  
Ehre und Macht,  
Ihr Könige, bringet her dem Herrn  
Ehre und Macht.  
Der Himmel bringe her dem Herrn  
Ehre und Macht.  
Die Erde bringe her dem Herrn  
Ehre und Macht!  
Alles danke dem Herrn!  
Danket dem Herrn  
Und rühmt seinen Namen  
Und preiset seine Herrlichkeit!  
Danket dem Herrn  
Und preiset seine Herrlichkeit!  
Alles, was Odem hat,

Mitgliederliste 2011

# Singkreis Bezirk Affoltern

## Sopran

Baumann Ruchama  
Bieri Lisebeth  
Brunner Singh Gabriela  
Bühler Heidi  
Bulliard Myriam  
Burkard Katrin  
Dubs Ruth  
Garaventa Claudia  
Heinrich Annerose  
Heinzer Helen  
Hohl Verena  
Keller Hanna  
Klee Regula  
Kleinhans Heidi  
Lautenschlager Roswitha  
Limacher Lisbeth  
Mohr Erika  
Moser Madeleine  
Moser Margrit  
Oertli Christina  
Pestalozzi Ursula  
Rellstab Ruth  
Schönenberger Silvia

Smolny Kerstin  
Spiss Annemarie  
Steinemann Ursula  
Von der Crone Rösli  
Wicki Rita  
Widmer Barbara  
Wüthrich Margrit

## Alt

Araki Yvette  
Arnold Caroline  
Balass Blaser Christina  
Berger Claudia  
Bommel Karla  
Borner Petra  
Bortoluzzi Silvia  
Bucher Inga  
Camenisch Annagret  
Dinkelmann Regina  
Fehlmann Colette  
Feuz Heidi  
Gautschi Heleen  
Geiger Annemieke

Hebeisen-Rutschi Esther  
Jacquat Christiane  
Kägi Margrith  
Klopfenstein Madeleine  
Koch Hildegard  
Meier Helen  
Meier Ursula  
Michel-Steinmetz Renate  
Müller Regula  
Myckert Jutta  
Nebel Gret  
Thüler Hanna

## **Tenor**

Badertscher Erwin  
Beurer Bruno  
Bucher Katrin  
Kaspar Hugo  
Kohler Serafina  
Lautenschlager Josef  
Müller Helmut  
Müller Thomas  
Spinnler Peter

Werner Rolf  
Wessner Michael

## **Bass**

Albrecht Hansueli  
Arpagaus Remo  
Baumann Ernst  
Bommel Gunther  
Bühler Dölf  
Burgunder Hans-Ulrich  
Camenisch Walter  
Gossweiler Martin  
Hausammann Ernst  
Hofmann Lienhard  
Lehmann Hanswilli  
Steege Christian  
Zaugg Ueli

## Hauptspensoren

ADT Innova AG	Gossau (ZH)
Bezirkirchenpflege Affoltern	Mettmenstetten
Clientis Sparcassa 1816	Affoltern am Albis
Fachstelle Kultur Kanton Zürich	Zürich
Ernst Göhner Stiftung	Zug
Frego Ottenbach AG	Ottenbach
Giuseppe Kaiser-Stiftung	Neftenbach
GGA Gemeinnützige Gesellschaft	Bezirk Affoltern
Homburger AG	Zürich
Josef Müller Stiftung	Muri
Dr. Erich und Madeleine Klopfenstein	Aeugst am Albis
Politische Gemeinde	Stallikon
Mobiliar Genossenschaft	Bern
Zürcher Kantonalbank	Affoltern am Albis

## Sponsoren

Arthur Girardi AG	Hedingen
BEVBE, Rolf Werner	Bonstetten
Blumen Schneebeil	Affoltern am Albis
Franz Meier Malergeschäft	Oberlunkhofen
Furrer Offset Druck	Hausen am Albis
Gartencenter Guggenbühl	Bonstetten
Event Agentur Gervilla	Frauenfeld
G. und U. Schaeppi-Jecklin Stiftung	Rüschlikon
Werner und Anita Hausheer-Graf	Affoltern am Albis
Politische Gemeinde	Aeugst am Albis
Politische Gemeinde	Hausen am Albis
Politische Gemeinde	Hedingen
Politische Gemeinde	Ottenbach
Politische Gemeinde	Wettswil
Raiffeisenbank Kelleramt-Albis	Affoltern am Albis
Raiffeisenbank Merenschwand-Obfelden	Merenschwand
Reformierte Kirchgemeinde	Affoltern am Albis
Reformierte Kirchgemeinde	Bonstetten
Reformierte Kirchgemeinde	Kappel am Albis
Reformierte Kirchgemeinde	Mettmenstetten
Reformierte Kirchgemeinde	Obfelden
Reformierte Kirchgemeinde	Ottenbach
Reformierte Kirchgemeinde	Stallikon-Wettswil
Römisch-Katholische Kirchenpflege	Merenschwand
Markus von der Crone	Hedingen
Weinhandlung am Küferweg AG	Obfelden

Falls Sie den Singkreis in Zukunft ebenfalls unterstützen möchten, nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Claudia Garaventa, im Vorderdorf 5, 8906 Bonstetten  
Email: [claudia.garaventa@gmx.ch](mailto:claudia.garaventa@gmx.ch).  
Wir bedanken uns im Voraus.

Informationen finden Sie auch unter  
[www.singkreisaffoltern.ch](http://www.singkreisaffoltern.ch)

#### Impressum

Redaktion: Hanna Thüler, Singkreis Bezirk Affoltern

Fotos: Christian Lanz, Annemieke Geiger, Lienhard Hofmann

Bildnachweis Seite 19: Foto Ausschnitt Gemälde Christophorus, von Willy Fries

Layout: LABOR3 Tobias Werner, Bonstetten

Druck: Furrer Offset Druck, Hausen am Albis

 Clientis  
Sparcassa 1816

**FACHSTELLE** *kultur* **KANTON ZÜRICH**

**ERNST GÖHNER STIFTUNG**

---

Der Singkreis dankt seinen treuen Sponsoren und Gönnern sowie den politischen Gemeinden und Kirchgemeinden für die grosszügige Unterstützung. Ohne diese könnten die Konzerte nicht durchgeführt werden. Bitte berücksichtigen Sie die aufgelisteten Firmen bei Ihren privaten Geschäften.



# **/// Frego-Pergola**

*schützt Sie vor Sonne,  
Regen, Wind, Sicht*

*... in bester Schweizer Qualität.  
Individuell und wunderschön.*

*044 763 70 50, [www.frego.ch](http://www.frego.ch), 8913 Ottenbach*



# ADT INNOVA

---

## G R O U P

Wir sind Ihr kompetenter Partner für qualitativ hochstehendes, nachhaltiges und stressfreies Bauen und Wohnen. Überzeugen Sie sich selbst von unseren aktuellen Objekten:



Geniessen Sie die Aussicht auf den Zürichsee. Die Wohn- und Nebenflächen, die durch einen Lift verbunden sind, bieten unzählige Möglichkeiten, kreative Einrichtungswünsche zu realisieren.



Wasser beruhigt und entspannt. Diese parkähnliche Überbauung liegt nur wenige Schritte vom Pfäffikersee entfernt. Die Aussicht und die grossflächigen Räume werden Sie verzaubern.



Wohlen im Aargau ist eine Oase für anspruchsvolle Menschen. Eingebettet in den ehrwürdigen «Schlosspark» repräsentiert die Überbauung ein stilvolles und modernes Wohnerlebnis.



Erfreuen Sie sich am Ausblick auf den Bodensee von fast jedem der grossflächigen Wohnobjekte. Freiheit, Lebensfreude und Wohlfühl werden hier neu definiert.

# www.adtinnova.ch

Berghofstrasse 9 • CH- 8625 Gossau ZH • Tel. : +41 (0)44 936 50 50

# Singkreis Bezirk Affoltern

## In eigener Sache

Um weiterhin Konzerte in dieser Art durchführen zu können, brauchen wir **Unterstützung** und zwar musikalische aber auch finanzielle. Dürfen wir auf Sie zählen?

Für eine gute Durchmischung unseres Chors suchen wir **musikbegeisterte Sängerinnen und Sänger** aller Stimmlagen. Besonders willkommen sind jüngere Tenöre und Bässe. Kommen Sie vorbei für eine Schnupperprobe und singen Sie mit uns aus der c-moll-Messe von W.A. Mozart.

Nach Abzug der Eigenleistung der Chormitglieder und der Konzerteinnahmen verbleiben uns jeweils Konzertkosten von rund Fr. 40'000, die wir mit Gönner- und Sponsorenbeiträgen decken müssen. Möchten Sie uns dabei helfen und **Passivmitglied, Gönner oder Sponsor** werden oder uns einmalig finanziell unterstützen?

Weitere Informationen erhalten sie auf [www.singkreisaffoltern.ch](http://www.singkreisaffoltern.ch).

Gerne nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf. Melden Sie sich telefonisch oder per Mail bei:

Claudia Garaventa, 044 700 45 12, [claudia.garaventa@gmx.ch](mailto:claudia.garaventa@gmx.ch)

Herzlichen Dank!



## **Vorschau Konzerte 2012**

### **Wolfgang Amadeus Mozart**

Te Deum laudamus in C-Dur KV 141  
Andante für Flöte und Orchester in C-Dur KV 315  
Grosse Messe in c-Moll KV 427

22. Juni 2012 - Kirche St. Peter Zürich  
23. Juni 2012 - Kirche Merenschwand  
24. Juni 2012 - Kirche Kappel am Albis



 **Clientis**  
**Sparcassa 1816**

8910 Affoltern a. A.  
Telefon 044 762 20 60

8932 Mettmenstetten  
Telefon 044 768 55 60

8907 Wettswil  
Telefon 044 701 89 90

Die kundenfreundliche Bank in Ihrer Nähe.